

Von: Heiner und Carola Frisch [mailto:huc.frisch@gmx.de]
Gesendet: Dienstag, 1. April 2008 19:19
An: Info Arcandor AG
Betreff: Aufsichtsrat

Sehr geehrte Damern und Herren,

als Aktionär Ihrer Gesellschaft erhalte ich heute die Einladung zur Hauptversammlung.

Mit grosser Verwunderung und Entsetzen lese ich dort, dass Sie Herrn Dr. Klaus Zumwinkel zur Wiederwahl in den Aufsichtsrat vorschlagen. Ist das ein Drucklegungsfehler oder Ihr Ernst?

Ist ein derartiger Vorschlag mit Ihren "Corporate Government-Regeln" vereinbar? Ist dies vereinbar mit dem Bestreben, "Werte zu schaffen" (warum übrigens müssen Sie dies englisch mit "creating value" verfremden?)? Ist das vereinbar mit den althergebrachten Grundsätzen ehrbarer Kaufleute? Was muss Einer noch anstellen, um für Ihren Aufsichtsrat nicht mehr tragbar zu sein?

Nach meiner Überzeugung beschreiten Sie mit diesem Vorschlag den geraden Weg in Richtung Rufbeschädigung und Vertrauensverlust!

Ziehen Sie diesen Kandidaten rasch zurück, wenn Sie den Grundsätzen Ihrer Gründungsväter Schickedanz-Karstadt-Cook treu bleiben wollen... und das sollten Sie in eigenem und im Interesse Ihrer Aktionäre, Mitarbeiter und Kunden!

Es gibt in Deutschland weiß Gott unzählige kompetente und ehrenwerte Manager, die Ihr traditionreiches Unternehmen wirkungsvoll und effektiv beaufsichtigen können!
Finden Sie rasch Einen davon anstelle des Obengenannten!

Bis zur Hauptversammlung ist ja noch etwas Zeit! Werden Sie Ihrer Verantwortung gerecht und besinnen Sie sich eines Besseren!

Mit wohlmeinenden Grüßen

Heiner E. Frisch
Assessor Heiner E. Frisch,
Hinterfeld 42 c,
D-41564 Kaarst,
Tel: 02131/666104,
Fax : -381281,
E-Mail: huc.frisch@gmx.de